



FIRMENGESCHICHTE DER KARL HOPF GMBH

- 1906** Gründung des Schlosserei- und Installationsbetriebes durch Karl-Friedrich Hopf, den Urgroßvater des heutigen Inhabers Karl-Michael. Erster Firmensitz war die Richard-Wagner-Straße in der Bayreuther Innenstadt. Karl-Friedrich Hopf, Sohn von Karl-Wilhelm und Mina Louise Hopf, absolvierte von 1884 bis 1888 eine Lehre zum Schlosser und 1908 die Meisterprüfung zum Schlossermeister.
- 1912** Erster Umzug in die heutige Rathenaustraße, früher Straße des 7. Infanterie-Regiments und Kasernenstraße.
- 1945** Geschäftsübergabe an die 2. Generation, den Sohn Karl-Arno Hopf, der in den Jahren 1935 – 1938 eine Lehre zum Schlosser und Installateur durchlief und 1949 die Meisterprüfung im Sanitär- und Schlosserhandwerk erfolgreich beendete.
- 1952** Erweiterung der Produktionsmöglichkeiten und zusätzliche Fertigung von lufttechnischen Komponenten sowie Stahl- und Blechkonstruktionen als Zulieferer für diverse Industriebetriebe.
- 1960** Als weitere Geschäftsfelder werden der Zentralheizungs- und der Bau von lufttechnischen Anlagen und Komponenten, wie etwa Ventilatoren und Wärmetauschern, aufgenommen.
- 1968** Neubau und Umzug des Betriebes zum heutigen Standort im Bayreuther Industriegebiet Ost.
- 1970** Karl-Heinz Hopf, Sohn von Karl-Arno Hopf, tritt nach seiner Lehre als Zentralheizungs- und Lüftungsbauer sowie als Technischer Zeichner, welche er 1966 als Kammermeister erfolgreich absolvierte, und nach seinem Ingenieurstudium für Versorgungstechnik in Berlin in das Unternehmen ein.
- 1971** Die fest verankerten Standbeine Metallbau, Zentralheizungs- und Lüftungsbau werden um die Tätigkeitsfelder Lufttechnik sowie Maschinen- und Apparatebau erweitert. Zusätzlich werden Lüftungs-, Klima-, Entstaubungs- und Filteranlagen, lufttechnische Komponenten (z.B. Ventilatoren und Trockner) sowie sanitäre Anlagen für private Haushalte, kommunale, gewerbliche und Industriekunden erfolgreich angeboten.
- 1983** Die Rechtsform des bestehenden Einzelunternehmens wird in eine GmbH und GbR umgewandelt.



- 1985** Der Leistungsumfang des Unternehmens wird durch die Fertigung und Montage von Komponenten und Anlagen zur Aufbereitung von Industrieabwässern erweitert.
- 1986** Tod des Inhabers Karl-Arno Hopf und Übergang der Geschäftsleitung an die 3. Generation Dipl.-Ing. (FH) Karl-Heinz Hopf.
- 1990** Karl-Heinz Hopf nimmt für seine überzeugende Entwicklung einer „Phasentrennanlage zum Spalten von Emulsionen (Trennanlage für Öl-Wasser-Emulsionen)“ den Staatspreis der Bayerischen Staatsregierung, in Form einer Goldmedaille, entgegen.
- 2001** Die Karl Hopf GmbH führt als eines der ersten Unternehmen der Region das Qualitätsmanagementsystem DIN EN ISO 9001 ein. Diese Zertifizierung bestätigt unseren Kunden eine konstante und zuverlässige Qualität in allen Unternehmensbereichen.
- 2006** Pünktlich zum 100jährigen Bestehen wird das Unternehmen erneut ausgezeichnet. Die Karl Hopf GmbH erhält für ihre besonderen Umwelleistungen eine Urkunde vom Bayerischen Staatsminister für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz.
- 2008** Das Unternehmen beschäftigt nach stetigem Wachstum erstmals mehr als 70 gewerbliche, technische und kaufmännische Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen.
- 2009** Karl-Michael Hopf, Dipl.-Ing. (FH) für Versorgungstechnik, Sohn von Karl-Heinz Hopf, tritt nach seiner erfolgreichen Ausbildung zum Technischen Zeichner, seinem Studium für Versorgungstechnik in München und einigen „Lehrjahren“ in der Fremde in das Unternehmen ein.
- 2009** Als Würdigung seiner Verdienste um die Ausbildung in der gewerblichen Wirtschaft erhält Karl-Heinz Hopf eine Ehrenurkunde vom Bayerischen Staatsminister für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie.
- 2010** Mitgliedschaft im Umweltpakt Bayern der Bayerischen Staatsregierung.
- 2016** Geschäftsübergabe an die 4. Generation. Dipl.-Ing. (FH) Karl-Michael Hopf übernimmt die Geschäftsführung der Karl Hopf GmbH.
- 2016** Mitgliedschaft im Familienpakt Bayern der Bayerischen Staatsregierung



2018

Nach erfolgreicher Forschungsarbeit mit dem Zentrum für Energietechnik an der Universität Bayreuth zum Thema „Analyse und Bewertung einer Demonstrationsanlage zur Phasentrennung von Bilgenwasser“ folgt ein weiteres Innovationsprojekt in Kooperation mit dem ZET.

2020

Ein Trockner für Porzellanprodukte verlässt unsere Produktionsstätte nach Brasilien. So stehen unsere Anlagen nicht nur in Europa, Afrika und Asien, sondern auch in Südamerika.

2021

Geplante Einführung einer Herstellerqualifikation nach EN 1090 für Stahlbau- und Aluminiumkonstruktionen.

Karl Hopf GmbH - Ritter-von-Eitzenberger-Str. 4 - 95448 Bayreuth
☎ 0921 79996-0 📠 0921 79996-38 ✉ bewerbung@hopf-bt.de

Weitere Infos über unser **Unternehmen** unter:

🌐 www.hopf-bt.de

🌐 www.facebook.com/Karl.Hopf.GmbH